

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

erstellt am: 29.07.2012  
geändert am: 01.05.2016  
Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,  
Überarbeitung: Dezember 2021

1-Hexanol

**1. Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens****1.1 Produktidentifikator**

|                               |                       |
|-------------------------------|-----------------------|
| Artikelnummer                 | 22240                 |
| Artikelbezeichnung            | 1-Hexanol             |
| REACH<br>Registrierungsnummer | 01-2119487967-12-XXXX |

**1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

|                             |                                                                                               |
|-----------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|
| Identifizierte Verwendungen | Laborchemikalie zur Verwendung durch Fachkundige, nicht für medizinische und Haushaltszwecke. |
|-----------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------|

**1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

|                           |                                                                                     |
|---------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------|
| Firma                     | SCS Schulchemieservice GmbH * 53123 Bonn * Deutschland *<br>Tel. +49 (0)228 7979-81 |
| Auskunftsgebender Bereich | e-mail: <a href="mailto:scs-bonn@t-online.de">scs-bonn@t-online.de</a>              |

**1.4 Notrufnummer**  
Telefon: +49 (0)228 7979-81 \* Telefax: +49 (0)228 7979-82  
(08:30 bis 16:00 Uhr)**2. Mögliche Gefahren****2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemischs  
(Einstufung gemäß VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008, CLP)**

|                                       |      |
|---------------------------------------|------|
| Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 3, | H226 |
| Akute Toxizität, Kategorie 4, Oral,   | H302 |
| Akute Toxizität, Kategorie 4, Haut,   | H312 |
| Augenreizung, Kategorie 2,            | H319 |

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

erstellt am: 29.07.2012  
geändert am: 01.05.2016  
Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,  
Überarbeitung: Dezember 2021

1-Hexanol

**2.2 Kennzeichnungselemente nach Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**  
**Kennzeichnung gemäß VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008 CLP**

Gefahrenpiktogramme



GHS02



GHS07

**Signalwort: Achtung****Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H302 + H312 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken oder Hautkontakt.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

**Sicherheitshinweise****Prävention**

P210 Vor Hitze schützen.

**Reaktion**

P302 + P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

**Reduzierte Kennzeichnung ( $\leq 125$  ml)**

Gefahrenpiktogramme

*Signalwort*  
Achtung

INDEX-Nr. 603-059-00-6

**2.3 Sonstige Gefahren**  
Keine bekannt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

erstellt am: 29.07.2012  
 geändert am: 01.05.2016  
 Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,  
 Überarbeitung: Dezember 2021

1-Hexanol

## 3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

### 3.1 Stoffe

|              |                                         |
|--------------|-----------------------------------------|
| Formel       | C <sub>6</sub> H <sub>14</sub> O (Hill) |
| CAS-Nr.      | 111-27-3                                |
| INDEX-Nr.    | 603-059-00-6                            |
| EG-Nr.       | 203-852-3                               |
| Molare Masse | 102,18 g/mol                            |

### Gefährliche Inhaltsstoffe (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

*Chemische Bezeichnung (Konzentration)*

| CAS-Nr. | Registrierungsnummer | Einstufung |
|---------|----------------------|------------|
|---------|----------------------|------------|

1-Hexanol (<= 100%)

Die Substanz erfüllt nicht die Kriterien für PBT oder vPvB gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Anhang XIII.

|          |                       |                                                                                                                                                                       |
|----------|-----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 111-27-3 | 01-2119487967-12-XXXX | Entzündbare Flüssigkeit, Kategorie 3, H226<br>Akute Toxizität, Kategorie 4, Oral, H302<br>Akute Toxizität, Kategorie 4, Haut, H312<br>Augenreizung, Kategorie 2, H319 |
|----------|-----------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden sie unter Abschnitt 16.

### 3.2 Gemische

Nicht anwendbar.

---

## 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahme

|                    |                                                                                                                                                    |
|--------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Nach Einatmen:     | Frischluft.                                                                                                                                        |
| Nach Hautkontakt:  | Mit reichlich Wasser abwaschen. Kontaminierte Kleidung entfernen.                                                                                  |
| Nach Augenkontakt: | Mit reichlich Wasser bei geöffnetem Lidspalt ausspülen.                                                                                            |
| Nach Verschlucken: | Vorsicht bei Erbrechen. Aspirationsgefahr! Atemwege freihalten<br>Lungenversagen nach Aspiration von Erbrochenem möglich. Sofort Arzt hinzuziehen. |

### 4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Reizende Wirkungen, Husten, Narkose, Durchfall, Übelkeit, Erbrechen, Kopfschmerz

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

erstellt am: 29.07.2012  
geändert am: 01.05.2016  
Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,  
Überarbeitung: Dezember 2021

**1-Hexanol****4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Laxans: Natriumsulfat (1 Essl./ ¼ l Wasser).

---

**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung****5.1 Löschmittel**

*Geeignete Löschmittel:* Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Schaum, Löschpulver.  
Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

*Ungeeignete Löschmittel:*

Für diesen Stoff/ dieses Gemisch existieren keine Löschmittel-Einschränkungen.

**5.2 Besondere vom Stoff ausgehende Gefahren**

Brennbarer Stoff.

Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus.

Bei Erwärmung sind explosionsfähige Gemische mit Luft möglich.

Im Brandfall Entstehung gefährlicher Brandgase oder Dämpfe möglich.

**5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

*Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung*

Aufenthalt im Gefahrenbereich nur mit umgebungsluftunabhängigem Atemschutzgerät. Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes oder Tragen geeigneter Schutzkleidung vermeiden.

*Weitere Information*

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen.

Löschwasser nicht ins Oberflächenwasser oder Grundwassersystem gelangen lassen.

---

**6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung****6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Hinweis für nicht für Notfälle geschultes Personal: Substanzkontakt vermeiden. Dämpfe/Aerosol nicht einatmen. Für angemessene Lüftung sorgen. Gefahrenzone räumen, Vorgehen nach Notfallplan, Sachkundige hinzuziehen.

Hinweis für Einsatzkräfte: Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8.

**6.2 Umweltschutzmaßnahmen**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Explosionsrisiko.

**6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Kanalisation abdichten. Auffangen, eindeichen und abpumpen.

Mögliche Materialeinschränkungen beachten! (Angaben in Abschnitt 7.2. bzw. Abschnitt 10.5.).

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen. Der Entsorgung zuführen. Nachreinigen.

**6.4 Verweis auf andere Abschnitte**

Hinweise zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

## 1-Hexanol

erstellt am: 29.07.2012

geändert am: 01.05.2016

Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,

Überarbeitung: Dezember 2021

### 7. Handhabung und Lagerung

#### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

*Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz*

Von offenen Flammen, heißen Oberflächen und Zündquellen fernhalten. Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.

*Hygienemaßnahmen*

Kontaminierte Kleidung sofort wechseln. Vorbeugender Hautschutz. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.

#### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

*Lagerungsbedingungen*

Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze- und Zündquellen fernhalten.

Lagertemperatur: ohne Einschränkungen

#### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Außer den in Abschnitt 1.2 genannten Verwendungen sind keine weiteren spezifischen Endanwendungen vorgesehen.

### 8. Begrenzung und Überwachung der Exposition / Persönliche Schutzausrüstung

#### 8.1 Zu überwachende Parameter

Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten

#### Inhaltsstoffe

| Basis                       | Wert                           | Grenzwerte                      | Spitzenbegrenzungswert | Anmerkungen                                                                                                     |
|-----------------------------|--------------------------------|---------------------------------|------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>1-Hexanol (111-27-3)</b> |                                |                                 |                        |                                                                                                                 |
| TRGS 900                    | AGW:                           | 50 ppm<br>210 mg/m <sup>3</sup> | 1                      |                                                                                                                 |
|                             | Kategorie für<br>Kurzzeitwerte |                                 |                        | Kategorie I: Stoffe bei denen die lokale Wirkung grenzwertbestimmend ist oder atemwegssensibilisierende Stoffe. |

#### Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)

|                        |                                |           |                         |
|------------------------|--------------------------------|-----------|-------------------------|
| Arbeiter DNEL, akut    | Lokale und systemische Effekte | inhalativ | 220 mg/m <sup>3</sup>   |
| Arbeiter DNEL, akut    | Lokale und systemische Effekte | dermal    | 125 mg/kg Körpergewicht |
| Verbraucher DNEL, akut | Lokale und systemische Effekte | inhalativ | 65 mg/m <sup>3</sup>    |
| Verbraucher DNEL, akut | Lokale und systemische Effekte | dermal    | 75 mg/kg Körpergewicht  |
| Verbraucher DNEL, akut | Lokale und systemische Effekte | oral      | 75 mg/kg Körpergewicht  |

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

erstellt am: 29.07.2012  
geändert am: 01.05.2016  
Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,  
Überarbeitung: Dezember 2021

**1-Hexanol****Empfohlene Überwachungsmethoden**

Die Methoden zur Messung der Arbeitsplatzatmosphäre müssen den allgemeinen Anforderungen der DIN EN 482 und der DIN EN 689 entsprechen.

**Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)**

|                        |            |
|------------------------|------------|
| PNEC Süßwasser         | 2,6 mg/l   |
| PNEC Süßwassersediment | 5,08 mg/kg |
| PNEC Meerwasser        | 0,256 mg/l |
| PNEC Meeressediment    | 0,5 mg/kg  |
| PNEC Kläranlage        | 63,2 mg/l  |
| PNEC Boden             | 2,8 mg/kg  |

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition****Technische Schutzmaßnahmen**

Technische Maßnahmen und die Anwendung geeigneter Arbeitsverfahren, haben Vorrang vor dem Einsatz persönlicher Schutzausrüstungen.  
Siehe Abschnitt 7

**Individuelle Schutzmaßnahmen**

Körperschuttmittel sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Die Chemikalienbeständigkeit der Schuttmittel sollte mit deren Lieferanten abgeklärt werden.

**Hygienemaßnahmen**

Kontaminierte Kleidung wechseln. Vorbeugender Hautschutz empfohlen. Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen.

**Augen-/Gesichtsschutz**

Dicht schließende Schutzbrille (Bügelgestell mit Seitenschutz).

**Handschutz**

Vollkontakt: Handschuhmaterial: Butylkautschuk  
Handschuhdicke: 0,70 mm  
Durchdringungszeit: >480 min

Spritzkontakt: Handschuhmaterial: Nitrilkautschuk  
Handschuhdicke: 0,40 mm  
Durchdringungszeit: >30 min

Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Handschuhe müssen vor Gebrauch untersucht werden. Benutzen Sie eine geeignete Ausziehmethode (ohne die äußere Handschuhoberfläche zu berühren), um Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden. Entsorgung der kontaminierten Handschuhe nach Benutzung im Rahmen gesetzlicher Bestimmungen und der guten Laborpraxis. Waschen und Trocknen der Hände.

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

erstellt am: 29.07.2012  
geändert am: 01.05.2016  
Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,  
Überarbeitung: Dezember 2021

**1-Hexanol**

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen.

**Sonstige Schutzmaßnahmen**

Flammenhemmende antistatische Schutzkleidung.

**Atemschutz**

Möglichst im Abzug arbeiten.

Erforderlich bei Auftreten von Dämpfen/Aerosolen.

Empfohlener Filtertyp: Filter A

Der Unternehmer hat dafür zu sorgen, dass Instandhaltung, Reinigung und Prüfung von Atemschutzgeräten nach den Benutzerinformationen des Herstellers ausgeführt und entsprechend dokumentiert werden.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

Explosionsrisiko.

---

**9. Physikalische und chemische Eigenschaften****9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|                                  |                                                     |
|----------------------------------|-----------------------------------------------------|
| Form                             | flüssig                                             |
| Farbe                            | farblos                                             |
| Geruch                           | charakteristisch                                    |
| Geruchsschwelle                  | 10 ppm                                              |
| pH-Wert                          | Keine Information verfügbar.                        |
| Pourpoint                        | -45°C<br>bei ca. 1.013 hPa<br>Methode: ASTM D 97-66 |
| Siedepunkt/Siedebereich          | 155°C<br>bei 1.013 hPa<br>Methode: ASTM D 1120-72   |
| Flammpunkt                       | 60 °C<br>bei 1.015 hPa<br>Methode: ASTM D 93        |
| Verdampfungsgeschwindigkeit      | Keine Information verfügbar.                        |
| Entzündbarkeit (fest, gasförmig) | Keine Information verfügbar.                        |

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

erstellt am: 29.07.2012  
geändert am: 01.05.2016  
Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,  
Überarbeitung: Dezember 2021

**1-Hexanol**

|                                             |                                                                                         |
|---------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------|
| Untere Explosionsgrenze                     | 1,2 %(V)                                                                                |
| Obere Explosionsgrenze                      | 7,7 %(V)                                                                                |
| Dampfdruck                                  | 3,64 hPa (38°C)<br>Methode: ASTM D 2879-86                                              |
|                                             | 1 hPa<br>bei 20°C                                                                       |
| Relative Dampfdichte                        | 3,5                                                                                     |
| Dichte                                      | 0,82 g/cm <sup>3</sup><br>bei 20 °C                                                     |
| Relative Dichte                             | Keine Information verfügbar.                                                            |
| Wasserlöslichkeit                           | 1,3 g/l<br>bei 23 °C<br>Methode: OECD Prüfrichtlinie 105                                |
| Verteilungskoeffizient:<br>n-Octanol/Wasser | log Po/w: 1,8<br>OECD Prüfrichtlinie 117<br>Eine Bioakkumulation ist nicht zu erwarten. |
| Selbstentzündungstemperatur                 | Keine Information verfügbar.                                                            |
| Zersetzungstemperatur                       | Keine Information verfügbar.                                                            |
| Viskosität, dynamisch                       | 0,592 mPa.s<br>bei 25°C                                                                 |
| Explosive Eigenschaften                     | Nicht als explosiv eingestuft.                                                          |
| Oxidierende Eigenschaften                   | Keine                                                                                   |

**9.2 Sonstige Angaben**

|                         |                                                            |
|-------------------------|------------------------------------------------------------|
| Zündtemperatur          | 285 °C<br>DIN 51794                                        |
| Viskosität, kinematisch | 3,64 mm <sup>2</sup> /s<br>bei 40°C<br>Methode: ASTM D 445 |



**SICHERHEITSDATENBLATT**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006****1-Hexanol**

erstellt am: 29.07.2012  
geändert am: 01.05.2016  
Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,  
Überarbeitung: Dezember 2021

**10. Stabilität und Reaktivität****10.1 Reaktivität**

Dampf/Luft-Gemische sind bei stärkerer Erwärmung explosionsfähig.

**10.2 Chemische Stabilität**

Das Produkt ist unter normalen Umgebungsbedingungen (Raumtemperatur) chemisch stabil.

**10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen**

Heftige Reaktionen möglich mit: Starke Oxidationsmittel, Halogene

Entzündungsgefahr bzw. Entstehung entzündlicher Gase oder Dämpfe mit:  
Alkalimetalle, Erdalkalimetalle, Aluminium

**10.4 Zu vermeidende Bedingungen**

Erhitzung.

Als kritisch ist ein Bereich ab ca. 15 Kelvin unterhalb des Flammpunktes zu bewerten.

**10.5 Unverträgliche Materialien**

verschiedene Kunststoffe

Bei Lagerung in verkehrsrechtlich zugelassenen Behältnissen ist keine Unverträglichkeit mit dem Behältermaterial zu erwarten.

Kunststoffmaterialien (Flaschen und/oder Verschlüsse) können mit der Zeit brüchig werden – gegebenenfalls Verschlüsse erneuern oder umfüllen.

**10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte**

keine Angaben vorhanden

---

**11. Toxikologische Angaben**

(Alle Angaben beziehen sich auf Fremd-Sicherheitsdatenblatt)

**11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen****Akute orale Toxizität**

LD50 Ratte

Dosis: 200 – 2.000 mg/kg

Methode: (OECD 401)

Symptome: Schleimhautirritationen im Mund, Rachen, Speiseröhre und Magen-Darm-Trakt., Aspirationsgefahr bei Erbrechen.

Resorption

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006**

erstellt am: 29.07.2012  
geändert am: 01.05.2016  
Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,  
Überarbeitung: Dezember 2021

**1-Hexanol****Akute inhalative Toxizität**

LC50 Ratte

Dosis: >21 mg/l, 1h

(IUCLID)

Symptome: Reizerscheinungen an den Atemwegen, Husten, Kopfschmerz

**Akute dermale Toxizität**

LD50 Kaninchen

Dosis: >2.000 mg/kg

(OECD-Prüfrichtlinie 402)

Resorption

**Hautreizung**

Kaninchen

Ergebnis: leichte Reizung

(OECD-Prüfrichtlinie 404)

**Augenreizung**

Kaninchen

Ergebnis: leichte Reizung

(OECD-Prüfrichtlinie 405)

**Sensibilisierung**

Test auf Sensibilisierung (Magnusson und Kligman):

Ergebnis: negativ

(OECD-Prüfrichtlinie 406)

**Keimzell-Mutagenität****Gentoxizität in vivo**

Mikronukleus-Test

Maus

Männlich und weiblich

Oral

Ergebnis: negativ

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 474

**Gentoxizität in vitro**

Ames test

Ergebnis: negativ

Methode: OECD-Prüfrichtlinie 471

**Karzinogenität**

Keine Information verfügbar.

**Reproduktionstoxizität**

Keine Information verfügbar.

**Teratogenität**

Keine Information verfügbar.

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

erstellt am: 29.07.2012  
geändert am: 01.05.2016  
Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,  
Überarbeitung: Dezember 2021

1-Hexanol

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - einmalige Exposition**

Keine Information verfügbar.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität - wiederholte Exposition**

Keine Information verfügbar.

**Aspirationsgefahr**

Keine Information verfügbar.

**11.2 Weitere Information***Weitere Information*

Systemische Wirkungen:

**Nach Verschlucken großer Mengen:**

Übelkeit, Erbrechen, Durchfall, Narkose

Weitere Angaben:

Weitere gefährliche Eigenschaften können nicht ausgeschlossen werden.

Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten.

---

**12. Umweltbezogene Angaben**

(Alle Angaben beziehen sich auf Fremd-Sicherheitsdatenblatt)

**12.1 Toxizität***Toxizität gegenüber Fischen*

LC50

Spezies: Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)

Dosis: 97 mg/l

Expositionszeit: 96 h

(ECOTOX Database)

*Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren.*

EC50

Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)

Dosis: 201 mg/l

Expositionszeit: 24 h

(ECOTOX Database)

*Toxizität gegenüber Bakterien*

EC10

Spezies: Pseudomonas putida

Dosis: 3.000 mg/l

Expositionszeit: 30 min

DIN 38412 (IUCLID)

**SICHERHEITSDATENBLATT**  
**gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006****1-Hexanol**

erstellt am: 29.07.2012

geändert am: 01.05.2016

Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,

Überarbeitung: Dezember 2021

**12.2 Persistenz und Abbaubarkeit***Biologische Abbaubarkeit*

Ergebnis: Leicht biologisch abbaubar.

77 %

Expositionszeit: 30 d

(IUCLID)

**12.3 Bioakkumulationspotential**

Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser

log Po/w: 2,03

Methode: (experimentell)

(Lit.) Ein nennenswertes Bioakkumulationspotential ist nicht zu erwarten (log Po/w 1-3).

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine Daten vorhanden

**12.5 Ergebnis der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Eine PBT/vPvB Beurteilung ist nicht verfügbar, da eine chemische Sicherheitsbeurteilung nicht erforderlich ist / nicht durchgeführt wurde.

**12.6 Andere schädliche Wirkungen***Sonstige ökologische Hinweise*

Nicht in Gewässer, Abwasser oder Erdreich gelangen lassen.

---

**13. Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung**

Abfallrichtlinie 2008/98/EG beachten.

Produktreste sind unter Beachtung der nationalen und regionalen Vorschriften zu entsorgen.  
Chemikalien in Originalbehältern belassen. Nicht mit anderen Abfällen vermischen. Ungereinigte  
Behälter sind dem Produkt entsprechend zu behandeln.

**Für die Entsorgung über Abwasser relevante Angaben**

Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

**13.2 Einschlägige Rechtsvorschriften über Abfall**Die Zuordnung der Abfallschlüsselnummern/Abfallbezeichnungen ist entsprechend EAKV  
branchen- und prozessspezifisch durchzuführen.

## SICHERHEITSDATENBLATT gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

erstellt am: 29.07.2012  
geändert am: 01.05.2016  
Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,  
Überarbeitung: Dezember 2021

1-Hexanol

### 14. Angaben zum Transport

**14.1 UN-Nummer**  
UN 2282

**14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

**ADR/RID**  
Hexanole

**IMDG**  
HEXANOLS

EmS: F-E,S-D

**IATA**  
HEXANOLS

**14.3 Transportgefahrenklassen**  
3

**14.4 Verpackungsgruppe**  
III

**14.5 Umweltgefahren**  
Nicht erforderlich bei Gebinden bis 5 kg / 5 L

**14.6 Besondere Vorsichtshinweise für den Verwender**  
Siehe Abschnitte 6 – 8

**14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code**  
Die Abgabe erfolgt ausschließlich in verkehrsrechtlich zugelassenen und geeigneten Verpackungen.  
Mögliche Abweichungen in anderen Ländern sind nicht berücksichtigt.

### 15. Rechtsvorschriften

**15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

**EU-Vorschriften**  
Störfallverordnung

96/82/EC  
Richtlinie 96/82/EG trifft nicht zu

Beschäftigungsbeschränkungen

Beschäftigungsbeschränkungen nach dem  
Jugendarbeitsschutzgesetz (94/33/EG) beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen nach der  
Mutterschutzrichtlinienverordnung (EG 92/85/EWG) für  
werdende oder stillende Mütter beachten.

## SICHERHEITSDATENBLATT

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

erstellt am: 29.07.2012  
 geändert am: 01.05.2016  
 Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,  
 Überarbeitung: Dezember 2021

## 1-Hexanol

Verordnung (EG) Nr. 1005/2009 über Stoffe,  
 die zum Abbau der Ozonschicht führen:

nicht reguliert

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über  
 persistente organische Schadstoffe und zur  
 Änderung der Richtlinie 79/117/EWG

nicht reguliert

Besonders besorgniserregende  
 Stoffe (SVHC):

Dieses Produkt enthält keine besonders  
 besorgniserregenden Stoffe gemäß REACH VO EG  
 Nr. 1907/2006, Art. 57 oberhalb der gesetzlichen  
 Konzentrationsgrenze von  $\geq 0,1\%$  (w/w).

### Nationale Vorschriften

Lagerklasse VCI

10

Brennbare Flüssigkeiten, soweit nicht Lagerklasse 3

Wassergefährdungsklasse

1

(schwach wassergefährdend)

Merkblatt BGRCI:

M004

Reizende Stoffe / Ätzende Stoffe

M050

Tätigkeiten mit Gefahrstoffen

### 15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Für dieses Produkt wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt.

Dieses Sicherheitsdatenblatt erfüllt die Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und  
 (EU) Nr. 2020/2096.

### 16. Sonstige Angaben

**Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten Gefahrenhinweise der  
 CLP Einstufung**

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

### Schulungshinweise

Für angemessene Informationen, Anweisungen und Ausbildung der Verwender sorgen.

### Literaturangaben und Datenquellen

#### Vorschriften

REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, zuletzt geändert durch Verordnung (EU) Nr. 2020/2096.  
 Verordnung (EG) Nr. 1272/2008, zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2020/1182.

### Änderungen zur Vorversion

Dieses Sicherheitsdatenblatt enthält Änderungen zur vorherigen Version in dem/den Abschnitt(en):  
 16

## SICHERHEITSDATENBLATT

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

1-Hexanol

erstellt am: 29.07.2012

geändert am: 01.05.2016

Überarbeitung: März 2018, Überarbeitung: März 2019,

Überarbeitung: Dezember 2021

### 16.1 Legende

|                     |                                                                                                                         |
|---------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ADR                 | Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße                        |
| BImSchV             | Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes                                                         |
| CAS                 | Chemical Abstracts Service                                                                                              |
| DIN                 | Norm des Deutschen Instituts für Normung                                                                                |
| EC                  | Effektive Konzentration                                                                                                 |
| EG                  | Europäische Gemeinschaft                                                                                                |
| EN                  | Europäische Norm                                                                                                        |
| IATA-DGR            | International Air Transport Association-Dangerous Goods Regulations                                                     |
| IBC-Code            | Internationaler Code für den Bau und die Ausrüstung von Schiffen zur Beförderung gefährlicher Chemikalien als Massengut |
| ICAO-TI             | International Civil Aviation Organization-Technical Instructions                                                        |
| IMDG-Code           | International Maritime Code for Dangerous Goods                                                                         |
| ISO                 | Norm der International Standards Organization                                                                           |
| IUCLID              | International Uniform Chemical Information Database                                                                     |
| LC                  | Letale Konzentration                                                                                                    |
| LD                  | Letale Dosis                                                                                                            |
| Log K <sub>ow</sub> | Verteilungskoeffizient zwischen Oktanol und Wasser                                                                      |
| MARPOL              | Maritime Pollution Convention = Übereinkommen zur Verhütung der Meeresverschmutzung durch Schiffe                       |
| OECD                | Organisation for Economic Cooperation and Development                                                                   |
| PBT                 | Persistent, bioakkumulierbar, toxisch                                                                                   |
| RID                 | Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter                                                  |
| TRGS                | Technische Regeln für Gefahrstoffe                                                                                      |
| UN                  | United Nations (Vereinte Nationen)                                                                                      |
| VOC                 | Volatile Organic Compounds (flüchtige organische Verbindungen)                                                          |
| vPvB                | sehr persistent und sehr bioakkumulierbar                                                                               |
| VwVwS               | Verwaltungsvorschrift wassergefährdender Stoffe                                                                         |
| WGK                 | Wassergefährdungsklasse                                                                                                 |

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und dienen dazu, das Produkt im Hinblick auf die zu treffenden Sicherheitsvorkehrungen zu beschreiben. Sie erheben aber keinen Anspruch auf Vollständigkeit und sollten vom Benutzer nur als Leitfaden verstanden werden.

Wir schließen jegliche Haftung für Schäden aus, die beim Umgang oder im Kontakt mit diesen Chemikalien auftreten können.